

Stuttgart, 02.02.2012

**Stuttgarter Sportförderung;
hier: Zuschuss zur Durchführung des 19. Stuttgart-Laufs am 16./17.06.2012**

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Vorberatung	öffentlich	06.03.2012
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	07.03.2012

Beschlußantrag:

1. Dem Württembergischen Leichtathletik-Verband (WLV) wird zur teilweisen Deckung der Kosten für die Organisation und Durchführung des 19. Stuttgart-Laufs am 16./17.06.2012 ein Festbetragszuschuss in Höhe von 51.000 € gewährt.
2. Die erforderlichen Mittel stehen im Sporthaushalt zur Verfügung.
3. Für den Zuschuss gelten die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen der Landeshauptstadt Stuttgart.

Begründung:

Der vom WLV in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Stuttgart organisierte Stuttgart-Lauf findet in diesem Jahr bereits zum 19. Mal statt. Er hat sich zwischenzeitlich zum bedeutendsten jährlichen Breitensportereignis der Landeshauptstadt Stuttgart entwickelt. Der Lauf trägt erheblich zur Stärkung des Rufs von Stuttgart als Sportstadt bei und stellt einen wichtigen Standortfaktor dar.

Der 19. Stuttgart-Lauf zeigt sich dabei im Jahr 2012 mit einigen Umbrüchen und einem neuen Gesicht. „Start frei“ heißt es wiederum auf der Benzstraße, allerdings wird die Strecke des LBS-Halbmarathons nicht mehr wie die vergangenen vier Jahre durch die Stuttgarter Innenstadt führen, sondern wechselt zurück auf die ursprüngliche Streckenführung durch Bad Cannstatt, Hofen, Wangen, Mühlhausen und Untertürkheim (Streckenplan siehe Anlage). Die rückläufigen Teilnehmerzahlen haben gezeigt, dass die im Jahr 2008 neu eingeführte Streckenführung durch die Stuttgarter Innenstadt nicht ganz so gut angenommen wurde, wie dies vom

Veranstalter erhofft wurde. Mit der Rückkehr auf die neue „alte“ Halbmarathonstrecke wird dem Wunsch vieler Teilnehmer Rechnung getragen und der Württembergische Leichtathletik-Verband erhofft sich davon wieder steigende Läuferzahlen.

Nach Abschluss der Umbaumaßnahmen in der Mercedes-Benz Arena soll es 2012 auch wieder einen Zieleinlauf in das Stadion geben. Die Verhandlungen mit dem VfB Stuttgart wegen der Überlassung des Stadions sind im Gange.

Nachdem der langjährige Titelsponsor Stuttgarter Zeitung sich nicht mehr weiter engagieren wird, kehrt der Stuttgart-Lauf zu seinem ursprünglichen Namen zurück.

Finanzielle Auswirkungen

Der WLV wickelt die Organisation des Stuttgart-Laufs seit Beginn komplett in Eigenregie ab. Damit ist diese Veranstaltung unter den großen Lauf-Events in Deutschland die einzige, die von einer Sportorganisation veranstaltet wird und nicht von einer kommerziellen Agentur. Die Organisation des Stuttgart-Laufs war und ist auch immer nur Dank der Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer aus den Vereinen Stuttgarts und der Region möglich. Beim Stuttgart-Lauf 2011 wurden rund 10.000 Arbeitsstunden auf ehrenamtlicher Basis geleistet.

Durch die Änderung der Streckenführung des Halbmarathons und Rückkehr auf die frühere Halbmarathonstrecke kommen auf den Veranstalter WLV einmalig erhöhte Kosten bei der Ausschreibung der Streckenabsicherung zu. Die Standards bei der Verkehrssicherung haben sich in den letzten Jahren erheblich erhöht und der Sicherheit der Läuferinnen und Läufer ist nun durch ein anderes, kostenaufwendiges Verfahren Rechnung zu tragen. Auch durch den Zieleinlauf in die Mercedes-Benz Arena werden dem WLV zusätzliche Kosten entstehen.

Der Zuschuss der Stadt beträgt seit dem Jahr 2002 51.000 Euro und soll in dieser Höhe auch 2012 gewährt werden. Die erforderlichen Mittel wurden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2012/2013 zur Verfügung gestellt.

Beteiligte Stellen

Vorliegende Anträge/Anfragen

Erledigte Anträge/Anfragen

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

Streckenplan Stuttgart-Lauf 2012